

„Zur Amtmannskluft“

Die Amtmannskluft verdankt ihren Namen angeblich der Tatsache, dass einst ein Rochsburger Amtmann in die Mulde gesprungen ist. Nach Verlassen des Lunzenauer Marktplatzes führt uns die Route in Richtung Cossen. Entlang der Burgstädter Straße laufen wir ca. 350m, dann biegen wir links in eine Straße ein. Diese Straße führt uns an der Zwickauer Mulde in den „Eichberg“. Dort gabelt sich der Weg, wir folgen dem rechten Zweig.

Nach ca. 1km erreichen wir Cossen, danach folgen wir den Schildern Richtung Hohenkirchen. Dort biegen wir links ein, vorbei an einem „Zeitzeugen“, der schon viele hundert Jahre gesehen hat. Wir folgen der Straße weiter bis an den Waldrand, dort biegen wir rechts ein. Wir folgen dem Waldweg, der Plattenstraße und einem Weg mit malerischer Aussicht zurück nach Hohenkirchen. Hier laufen wir der Beschilderung nach durch Berthelsdorf. Am Dorfteich scheren wir links in eine Straße ein und orientieren uns an den Wegweisern „Amtmannskluft“. Von dem sagenumwogenen Felsen der Amtmannskluft hat man einen imposanten Blick hinunter zur Zwickauer Mulde. Durch einen Mischwald gelangen wir nach Rochsburg. Wir finden hier zahlreiche Möglichkeiten zum einkehren. Wir durchqueren Rochsburg den Schildern entlang und laufen durch den Wald zurück nach Lunzenau. Wieder auf dem Markt angekommen endet unsere Tour.